



Der Planungsprozess „Integriertes Entwicklungs- und Handlungskonzept Wiesbadener Straße“, mit dem Perspektiven für die zukünftige Stadtteilentwicklung für den Kasteler Westen aufgezeigt werden sollen, ist am 21. April mit einer Fahrradtour in die Beteiligungsphase gestartet.

Von den rund 45 interessierten Bürgerinnen und Bürgern konnte das Team um Professorin Christa Reicher vom Planungsbüro Reicher Haase Assoziierte zahlreiche Hinweise und Anregungen an den Stationen der Fahrradtour aufnehmen.

Die intensive Phase der Beteiligung wird nun im Mai fortgesetzt. Aus diesem Anlaß lädt das Stadtplanungsamt zu einer "Ideenwerkstatt" und einem "Planungslabor" am Freitag und Samstag, 12. und 13. Mai, nach Kastel Housing, Wiesbadener Straße 82, ein.

Die Planerinnen und Planer des Entwicklungskonzeptes wollen in der Ideenwerkstatt am Freitag von 16.30 bis 19.30 Uhr gemeinsam mit interessierten Bürgern über die Zukunft des gesamten Areals Wiesbadener Straße diskutieren: Wie soll sich der Stadtteil in Zukunft entwickeln? Was muß geändert werden, damit Kastel-West ein attraktiver und identitätsstiftender Stadtteil ist?

Im Rahmen einer Dialog-Galerie werden impulsgebende Themen für eine städtebauliche Entwicklung der „Wiesbadener Straße“, wie zum Beispiel Wohnen und Arbeiten, Freiraum und Verkehr diskutiert. Erste Zwischenergebnisse sollen ab 18.45 Uhr präsentiert werden.

Am Samstag, 13. Mai, von 14 bis 18 Uhr geht es mit den Planungslaboren weiter. Die Planer werden drei verschiedene Bereiche in Kastel-West genauer betrachten: Kastel Housing, das Clemens-Areal und den Bereich am KranSand (ehemals Kies-Menz).

Mitdenken und mitplanen ist dann im Rahmen der Planungslabore für die verschiedenen „Flächen im Wandel“ gefragt. Alle Interessierten sind eingeladen, zusammen mit den Vertretern verschiedener städtischer Ämter sowie der Politik über räumliche Nutzungs- und Konzeptideen

der drei Flächen zu diskutieren. Ab 17 Uhr werden die Ergebnisse vorgestellt.

Ideenwerkstatt und Planungslabore bilden den zentralen Baustein für den Beteiligungsprozess zur Wiesbadener Straße. Die Planer werden die Anregungen und Ideen in dem integrierten Entwicklungs- und Handlungskonzept zusammenführen.

Dieses wird den Rahmen für die zukünftige Entwicklung des Kasteler Westens sowie für städtebauliche Nutzungs- und Entwicklungsprojekte bilden. Im Herbst 2017 ist dazu die öffentliche Abschlußveranstaltung geplant.

***Wir meinen: ...da simmer abber gesbannt...!***